



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Landesentwicklung
und Verkehr

Pressesprecher

Nr. 35/08
Magdeburg, den 17. April 2008

Verkehrsminister Daehre: Preisträger für Umsetzung der „Brocken-Erklärung“ stehen fest

Zu Beginn der gestern und heute in Brüssel stattfindenden Verkehrsministerkonferenz wurden die Preisträger eines Gestaltungswettbewerbs für die Umsetzung der so genannten Brocken-Erklärung bekannt gegeben.

An diesem Wettbewerb haben sich 12 Agenturen mit insgesamt 21 Entwürfen beteiligt. Die eingereichten Arbeiten wurden danach beurteilt, wie es gelingt, das Ereignis der Grenzöffnung möglichst anschaulich darzustellen. Im Ergebnis des Auswahlverfahrens durch eine fünfzehnköpfige Jury wurden vier Preise vergeben.

Den 1. Preis, dotiert mit 5.000 Euro, erhielt der Beitrag des Büros für Gestaltung Wangler&Abele in München.

Der mit einer Prämie von 3.000 Euro verbundene 2. Preis wurde der Blotto Design GbR aus Berlin verliehen.

Den 3. Preis und die dafür vorgesehene Prämie von 2.000 Euro teilen sich die Agenturen Michael Scholz& Partner GmbH aus Magdeburg und die Designwerk GmbH in Augsburg.

Sachsen-Anhalts Ressortchef Dr. Karl-Heinz Daehre, der seit dem vorigen Jahr den Vorsitz der Verkehrsministerkonferenz innehat, äußerte nach der Bekanntgabe der Preisträger: „Mir ist es wichtig, gemeinsam mit meinen Kollegen anlässlich des 20. Jahrestages der Ereignisse einen eigenständigen Beitrag wider das Vergessen zu leisten und die heutige und kommende Generation an das historische Ereignis der Öffnung der Grenzen zu erinnern. Mein Wunsch ist es, dass Bürgerinnen und Bürger, die die ehemalige innerdeutsche Grenze heute auf einer normalen Straße passieren, darüber zu sprechen, dass genau dieser Ort ein Teil der europäischen Geschichte ist. An allen wichtigen Straßenverbindungen, die über die ehemalige deutsch-deutsche Grenze verlaufen, soll künftig an den Fall des Eisernen Vorhangs und die damit verbundene Überwindung der europäischen Teilung im Herbst 1989 erinnert werden.“

PRESEMITTEILUNG

Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel.: 0391/ 567-7504
Fax : 0391/ 567-7509
presse@mlv.sachsen-anhalt.de
www.mlvsachsen-anhalt.de

Zu Ihrer Information:

In der im April des vorigen Jahres verabschiedeten „Brocken-Erklärung“ hatten die für das Verkehrsressort zuständigen Minister und Senatoren aus Bayern, Brandenburg, Hessen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Niedersachsen, Sachsen, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein den Wettbewerb angeregt, der die künstlerische Gestaltung des Straßenraums entlang der einstigen Trennlinie zwischen Ost und West zum Ziel hat.

Die „Brocken-Erklärung“ geht auf eine Initiative des Europäischen Parlaments zurück. Die Kommission und die Mitgliedsstaaten wurden im Oktober 2005 aufgefordert, einen „Iron Curtain Trail“ (Trasse entlang des Eisernen Vorhangs) umzusetzen, der das Beispiel der Initiative „Boston Freedom Trail“ aufgreift, die in den USA an den amerikanischen Unabhängigkeitskrieg erinnert.

Preisträger-Entwurf

